

News Release / Presseinformation

Infineon beschließt Kapitalrückgewähr

Neubiberg, 9. Mai 2011 – Die Infineon Technologies AG hat heute beschlossen, die von der Hauptversammlung am 17. Februar 2011 erteilte Ermächtigung zum Aktienrückkauf zu nutzen. Infineon beabsichtigt, bis März 2013 ein Volumen von bis zu 300 Millionen Euro für Maßnahmen der Kapitalrückgewähr aufzuwenden. Auf Basis des aktuellen Kursniveaus könnten damit insgesamt bis zu 40 Millionen Aktien oder bis zu vier Prozent des Grundkapitals erworben werden. Die Kapitalrückgewähr kann durch den Erwerb eigener Aktien über den Einsatz von Put-Optionen erfolgen. Eine weitere Möglichkeit ist der direkte Rückkauf eigener Aktien im Xetra-Handel der Frankfurter Wertpapierbörse. Außerdem kann das Unternehmen auch weitere Teile der ausstehenden Wandelanleihe zurückkaufen. Mit den bisher getätigten Rückkäufen seiner in 2014 fällig werdenden Wandelanleihe in Höhe von 107 Millionen Euro hat Infineon die Anzahl der verwässerten Aktien bereits um 1,3 Prozent reduziert. Der Aktienrückkauf dient ausschließlich dem Zweck der Einziehung der Aktien zur Kapitalherabsetzung und der Bedienung von Mitarbeiteroptionen und erfolgt nach Maßgabe der §§ 14 Abs. 2, 20a Abs. 3 WpHG in Übereinstimmung mit den Bestimmungen der Verordnung (EG) Nr. 2273/2003 der Kommission vom 22. Dezember 2003.

„Nach der Dividendenzahlung in Höhe von 109 Millionen Euro und den bereits getätigten Rückkäufen der Wandelanleihe in Höhe von 107 Millionen Euro ist das geplante Programm zur Kapitalrückgewähr ein weiterer wichtiger Schritt, unsere Investoren am wirtschaftlichen Erfolg von Infineon zu beteiligen“, sagt Dominik Asam, Finanzvorstand der Infineon Technologies AG.

Das geplante Programm zur Kapitalrückgewähr kann – im Rahmen der durch die Hauptversammlung gesetzten zeitlichen Grenzen und unter Beachtung weiterer rechtlicher Regelungen – jederzeit ausgesetzt und wieder aufgenommen werden. Unabhängig davon behält sich Infineon den Erwerb und die Veräußerung eigener Aktien in unwesentlichem Umfang sowie andere Maßnahmen zur wirtschaftlichen Kapitalrückgewähr vor.

Details zum Aktienrückkaufprogramm sowie zu begebenen Put-Optionen und erworbenen Aktien werden von Infineon regelmäßig im Internet unter www.infineon.com/cms/de/corporate/investor/ veröffentlicht.

Über Infineon

Die [Infineon](http://www.infineon.com) Technologies AG bietet Halbleiter- und Systemlösungen an, die drei zentrale Herausforderungen der modernen Gesellschaft adressieren:

[Energieeffizienz](#), [Mobilität](#) sowie [Sicherheit](#). Mit weltweit rund 26.650¹

Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erzielte Infineon im Geschäftsjahr 2010 (Ende September) einen Umsatz von 3,295 Milliarden Euro. Das Unternehmen ist in Frankfurt unter dem Symbol „IFX“ und in den USA im Freiverkehrsmarkt OTCQX International Premier unter dem Symbol „IFNNY“ notiert.

¹ Die Mitarbeiterzahl beinhaltet noch rund 3.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Mobilfunkgeschäfts (Wireless Solutions), das an die Intel Corporation verkauft wurde.

Weitere Informationen unter www.infineon.com

Diese Presseinformation finden Sie unter www.infineon.com/press

HINWEIS

Diese Pressemitteilung enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen und Annahmen über unser zukünftiges Geschäft und die Branche, in der wir tätig sind. Diese in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen einer Vielzahl von Unsicherheiten. Dazu gehören die allgemeine wirtschaftliche Entwicklung, sowie weitere Faktoren, die in dieser Presseinformation sowie in unseren Quartals- und Jahresberichten enthalten sind. Demzufolge kann die tatsächliche Kapitalrückgewähr wesentlich von unseren in die Zukunft gerichteten Aussagen abweichen. Es wird davor gewarnt, in unangemessener Weise auf diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu vertrauen. Infineon übernimmt keine Verpflichtung, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen öffentlich zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.